



PRESSEMITTEILUNG

NITROLYMPX 2017 – MOTROSPORT UND ENTERTAINMENT

Der Countdown läuft: Vom 18. bis 20. August 2017 ist es endlich wieder soweit – die nitrofreie Durststrecke hat ein Ende. Die europäischen Top Teams im Drag Racing treffen sich zum ultimativen Leistungsvergleich und Kräfteressen auf der Rico Anthes Quartermile des Hockenheimrings.

FIA und FIM Europameisterschaftsläufe

Aus sportlicher Sicht zeigt sich Renndirektor Jerry Lackey mit der guten Besetzung der Rennklassen höchst zufrieden: „In der Klasse Top Fuel wird die europäische Elite der Top Fuel-Piloten am Start sein. Besonders für Anita Mäkelä werden die NitrOlympX als vierte von sechs Stationen im FIA-Drag-Racing-Kalender eine „Schlüsselrolle“ spielen.“ In der derzeitigen Rangliste steht die amtierende Europameisterin und Rekordinhaberin über 1000 Fuß (in 3,878 Sekunden auf 504,20 km/h) nach einem holprigen Start in die Saison auf Platz 5. In Hockenheim wird sich entscheiden, ob die Finnin den Führenden der Punktwertung, Duncan Micallef aus Malta, noch einholen kann. Doch das wollen natürlich auch der aktuell Zweitplatzierte Antti Horto aus Finnland, der Däne Stig Neergaard und der Engländer Liam Jones. Die Fans der „Königsklasse“ des Drag Racing dürfen sich also auf besonders harte Rangkämpfe einstellen.

Auch die Klasse Pro Mod wird mit 14 Teams voll besetzt sein. Die Pro Modified Cars sind die schnellsten und spektakulärsten „Doorslammer“, Fahrzeuge mit funktionsfähigen Türen, im Drag Racing. Hier treffen kompressorgeladene 8,5 Liter-Boliden auf lachgasunterstützte Monster-Engines mit beinahe 15 Litern Hubraum. Diese oft sehr aufwendig lackierten US-Cars erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 400 km/h. Nicht überraschend reist der Schwede Michael Gullqvist als Führender und sechsfacher Europameister dieser Rennklasse an.



Hockenheim/10.08.2017

Hockenheim-Ring GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Postfach 1106, 68754 Hockenheim,
Tel.: +49(0)6205 950-202, Fax: +49(0)6205 950-199, presse@hockenheimring.de,
www.hockenheimring.de



PRESSEMITTEILUNG

Besonders interessant wird für die Zuschauer der Auftritt des Schweden Jimmy Ålund sein, denn der skandinavische Pro Stock-Superstar hat sich eine weitere Herausforderung in dieser Klasse gesucht und bringt seinen Pro Mod-Chevy Baujahr 1951 mit nach Deutschland. Als momentan Drittplatzierter der Punktwertung hat er große Ambitionen auf den ersten Europameisterschaftstitel.

Auch die Pro Stock Cars sind in Hockenheim wieder am Start. Diese von Schweden dominierte Rennklasse, besticht durch klassisches Tuning ohne Lachgas, Kompressor oder andere geschwindigkeitsfördernde Substanzen. Dennoch erreichen die Fahrzeuge Geschwindigkeiten bis zu 350 km/h. Da Ålund am Hockenheimring nicht in dieser Klasse startet, wird es wohl 2017 einen neuen Pro Stock-Europameister geben.

Ab diesem Jahr fahren die Top Methanol Dragster und die Top Methanol Funnycars nun in einem gemeinsamen Pool gegeneinander. Besonders erfreulich aus deutscher Sicht ist, dass die Brüder Timo und Dennis Habermann aus Langenselbold als Führender und Zweitplatzierter der Europameisterschaft ihr Heimrennen bestreiten. Natürlich wollen die beiden sich in „ihrem Wohnzimmer“ wieder von der besten Seite zeigen und setzen den vollen Einsatz auf ein Finale der „schnellsten Brüder der Welt“.

Auch bei den Bikes, die um die FIM Europameisterschaft kämpfen, gibt es Neues zu berichten: Der 10-fache Europameister der Top Fuel Bikes, Ian King (GB), bestreitet die Saison 2017 in den USA. Folglich gibt es einige Anwärter, die diese Chance, den Thron zu erklimmen, nutzen wollen. Nach der ersten Rennrunde in Santa Pod (England) sind die ersten vier „Kronprinzen“ nur sechs Punkte voneinander entfernt. Der Schwede Richard Gustafsson geht mit 48 Punkten im Gepäck auf die Hockenheimer Quartermile, Rene van den Berg (NED) folgt mit 44, Otto



Hockenheim/10.08.2017

Hockenheim-Ring GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Postfach 1106, 68754 Hockenheim,
Tel.: +49(0)6205 950-202, Fax: +49(0)6205 950-199, presse@hockenheimring.de,
www.hockenheimring.de



PRESSEMITTEILUNG

Knebl (CZE) mit 43 und der viertplatzierte Steve Wollatt (GBR) mit 42 Punkten. Bei einer dermaßen knappen Konstellation gibt es keinen Spielraum für Taktik, vor allem weil nach den NitrOlympX nur noch ein Rennen stattfindet, das zur Meisterschaft führt. Es wird also spannend bei diesen mit über 1.000 PS starken Bikes, die es in knapp sechs Sekunden auf fast 400 km/h bringen.

Die Super Twin Bikes werden mit einem satten 8er-Feld auf der Rico-Anthes-Quartermile an den Start gehen. Martin de Haas (NED), Roman Sixta (CZE) und Bruno Salesse (FRA) sind nach dem ersten Durchgang der FIM Drag Racing Europameisterschaft die drei Bestplatzierten. Besonders gespannt werden die Fans den diesjährigen Auftritt ihres Lokalmatadors Christian Jäger verfolgen. Nach längerer Pause kehrt „The NitroHunter“ Jäger mit einem neuen, aus den USA importierten Bike und einem neu aufgestellten Team auf die Piste zurück.

Freunde der „leichten Kavallerie der FIM/E“ können sich auf volle Fahrerfelder von je mindestens 17 Pro Stock Bikes und 28 Super Street Bikes und auf extrem harte Duelle über das gesamte Wochenende freuen. Denn große Fahrerfelder bedeuten, dass die Teams bereits im Zeittraining am Freitag und Samstag Bestleistung erbringen müssen, um sich für den Final-Sonntag zu qualifizieren.

Sportsman-Klassen und Nostalgia-Dragster

Neben den vier FIA-Klassen und vier FIM/E-Klassen gehen auch sechs Sportsman-Autoklassen und zwei Bikeklassen an den Start. Hinter dem Begriff des "Sportsman-Racing" verbirgt sich eine große Vielfalt an Fahrzeugen, die zwar nicht unter FIA oder FIM/E Prädikat fahren, deshalb aber nicht weniger interessant oder spektakulär sind. Hier finden sich einige echte Juwelen des Fahrzeugbaus und Tunings, deren Fahrer nicht mit weniger Herz und Engagement an ihren Fahrzeugen und deren Performance arbeiten als die Pro-Teams.



Hockenheim/10.08.2017

Hockenheim-Ring GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Postfach 1106, 68754 Hockenheim,
Tel.: +49(0)6205 950-202, Fax: +49(0)6205 950-199, presse@hockenheimring.de,
www.hockenheimring.de



PRESSEMITTEILUNG

Für die Fans des Nostalgia Drag Racing halten die NitrOlympX ein ganz besonderes Highlight parat: Aus England hat sich eine Gruppe von Outlaw Anglias und Supercharged Outlaws angekündigt. Diese Fahrzeuge kann man getrost als die "wilden Hunde" der Quartermeile bezeichnen. Die Anglias, eine in Großbritannien sehr beliebte Ford-Modellreihe der 1940er bis 1970er Jahre sind in ihrer Hubraumgröße, der Treibstoffart und den weiteren Leistungssteigerungen nicht reglementiert. Die ganze Power muss nur in ein Fahrwerk mit einem maximalen Radstand von 256 cm passen. Die Supercharged sind ebenfalls ein sehr bunt gemischter Haufen aus Funny Cars, Slingshots, Altereds und Doorslammern, wobei hier, wie der Name schon sagt, die Kompressoraufladung die erste Wahl der Motorisierung ist. Den Fans präsentieren beide Klassen somit sehr interessante Fahrzeuge, spektakuläre Burnouts und extrem spannende Side-by-Side Läufe mit dem ganz besonderen Flair der "good old times".

Nightshow und After-Show-Party am Samstagabend

Der beliebteste Programmpunkt des Wochenendes für Highspeed-Fans wird am Samstagabend eingeläutet: It's Nightshow Time! Die Show ist eine einzigartige Mischung aus Motorsport, Nitro, Top Fuelern, die mit meterlangen Flammen in die Nacht schießen, Jets und vielem mehr. Das ganze Spektakel erfindet sich jedes Jahr neu und dürfte als eine der größten nicht geproben Live-Shows der Welt gelten. Untermalt von farbenprächtiger Lightshow, Feuerzauber und Musik jagt ein Highlight das nächste.

Ist die letzte Nightshow-Rakete in den Himmel über dem Hockenheim Motodrom gejagt, bereitet das Team der Moped-Garage an anderer Stelle schon alles vor, um die Hells Bells mal so richtig läuten zu lassen. Schwer bewaffnet mit ihren Gretsch Jet Firebird Gitarren, Vintage Marshall Amps, Gibson SG Guitars und Sonor Drums macht sich „The Jack“, bekannt als eine der besten AC/DC Coverbands, bereit die Bühne so richtig zu rocken. Die Männer rund um Sänger Martin brennen für das, was sie tun, und die Händlermeile unter der „Ravenol-Dose“



Hockenheim/10.08.2017

Hockenheim-Ring GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Postfach 1106, 68754 Hockenheim,
Tel.: +49(0)6205 950-202, Fax: +49(0)6205 950-199, presse@hockenheimring.de,
www.hockenheimring.de



PRESSEMITTEILUNG

wird kurzerhand zur heißesten Meile der Stadt umfunktioniert. Während die Band mit Mega-Hits wie TNT, Highway to Hell und Thunderstuck quasi als Nachbrenner der Nightshow die Bühne zum Rocken bringt, sorgt Feuerartistin Anja mit ihrer Show für die richtige Betriebstemperatur. Eine Cocktaillounge bietet Abkühlung und die sehenswerte Chopper-Schau der Moped Garage ist auf jeden Fall ein Vorbeischauen wert.

Ticket-Information

Wer auf Highspeed, knallharte Duelle, maximale Power gepaart mit einer der besten Motorsportshows steht, sollte sich schnellstens noch ein Ticket für die NitrOlympX sichern. Freitagstickets sind bereits ab 25,00 Euro erhältlich und ein Wochenendticket für drei Tage Action kostet ab 54,00 Euro. Alle Tickets beinhalten den Zutritt zum Fahrerlager und sind über die Ticket-Hotline des Hockenheimrings +49 (0)6205 950 222 oder im Online-Ticketshop unter www.hockenheimring.de erhältlich.

Media-Information

Interessierte Pressevertreter können sich noch bis zum 11. August 2017 für die NitrOlympX vom 18. bis 20. August 2017 akkreditieren. Den Akkreditierungsantrag sowie weitere Informationen und weitere Bilder finden Sie unter: www.hockenheimring.de/media-area

Bitte beachten Sie, dass der Akkreditierungsschluss bindend ist. Eine Akkreditierung vor Ort ist leider nicht möglich.



Hockenheim/10.08.2017

Hockenheim-Ring GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Postfach 1106, 68754 Hockenheim,
Tel.: +49(0)6205 950-202, Fax: +49(0)6205 950-199, presse@hockenheimring.de,
www.hockenheimring.de